

Sabotage bei Zugunglück in Pakistan?

Domeli. Nach dem Sturz eines pakistanischen Passagierzugs in eine Gebirgsschlucht haben sich die Hinweise auf einen Anschlag verdichtet. An den Gleisen am Unglücksort seien die Muttern von den Schrauben und die Verstrebenungen zwischen den Gleisstücken gelöst worden, sagte Bahnminister Ishaq Khakwani am Montag. »Es ist so gut wie sicher, daß es sich um Sabotage handelt.« Die Zahl der Toten erhöhte sich am Montag auf vier. 94 Menschen wurden verletzt, zehn von ihnen schwer. Am Sonntag waren an der Strecke nahe der Stadt Jhelum in der Provinz Punjab sechs Waggons des Zuges entgleist, drei von ihnen stürzten etwa 15 Meter tief in eine Schlucht. In dem Zug waren schätzungsweise 400 Menschen unterwegs.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/61594.sabotage-bei-zugungluck-in-pakistan.html>